

Ausgabe **2** 2012
30. Juni

Vauban *actuel*

Das Stadtteilmagazin



Stiftung Solarenergie S. 8
Das Softwareunternehmen CIVIX S. 9

7
Inhalt

Quartiersarbeit	3-4
Stadtteilverein	5-6
AK Verkehr	7
Vis-à-Vis	8
Aus dem Quartier	9-11
Kirche	12
Aus der Kinder- & Jugendarbeit	13
Schwarzes Brett	14-18
Expresso	19
Zu guter Letzt	20

Impressum

Das Stadtteilmagazin *Vaubanactuel* wird von der Gombert, Weis und Völzing *Vaubanactuel* GbR herausgegeben. Es wird im Quartier in jedem Haushalt verteilt und liegt auch in den Geschäften in Merzhausen aus.

Erscheinungsweise: 4 x jährlich.

Satz, Gestaltung: Sigrid Gombert Anzeigen: Kitty Weis
Redaktion: Susanne Besendahl, Sigrid Gombert, Isabelle Haas, Klaus Lohse, Petra Völzing, Kitty Weis.

Fotos: soweit nicht anders angegeben: Sigrid Gombert
Anschrift: Gombert, Weis und Völzing *Vaubanactuel*,
Heinrich-Mann-Str. 5, 79100 Freiburg, T. 349 86,
Email: zeitung@vauban.de www.vaubanactuel.de

Auflage: 2200 Druck: Lavori-Verlag, Freiburg.

Vauban-relevante Artikel sind immer erwünscht. Wir freuen uns über alle Manuskripte und Fotos, auch wenn sie uns ohne vorherige Absprache erreichen; eine Haftung können wir nicht übernehmen. Abdruck & Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Adressen und Öffnungszeiten**Haus 037 / Stadtteilzentrum****Familieninitiative Lindenblüte**

Haus 37, Alfred-Döblin-Platz 1, DG, Ost,

Offenes Café: Mi 15-18 Uhr

Stadtteilbibliothek: Mi 15-18 Uhr

JuKS Offene Kinder- und Jugendarbeit

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Haus 37, Alfred-Döblin-Platz 1

Tel: 0761 / 456 87145

juks.vauban@freenet.de

www.juks-vauban.de

Kinderabenteuerehof

2. OG., T. 456 87138

Quartiersarbeit

Mo 14-16, Mi 10-13 Uhr, 1. Stock, West,

Tel.: 456 871-34, Fax -39

Stadtteilverein

1. OG, West, T. 456 871-31, Fax: -39

InfoVauban: www.stadtteilverein-vauban.de

Stadtteilzentrum Haus 037

1. Stock West, Saalvermietung,

T. 456 87136, Fax -39

Verein für Autofreies Wohnen

Mo 16-18 + Fr 10-12 Uhr, 1. OG West,

Tel. 456 871-35

Fax 456 871-39

Weitere Adressen und Termine**Bauernmarkt jeden Mittwoch**

14.30-18.30 Uhr T. 400 41 56

Kath. Kirchengemeinde St. Peter u. Paul

M. Hartmann, Vaubanallee 11

T. 400 25 34

S.U.S.I.

Vaubanallee 2a, Tel. 457 0090

Quartiersladen e.V.

Vaubanallee 18: Mo-Fr 8-19, Sa 8-14 Uhr

S.U.S.I.-Café

Mittagstisch: Mo-Fr ab 13 Uhr

abends: Mo + Mi 18-24 Uhr

WildRose e.V. - Netzwerk für freie Spiritualität

Vaubanallee 49, Tel: 59 56 059

Kontakt@WildRose.de

Medizinische Versorgung/Notfall**Frauenärztin**

T. 47 17 70

Hebammenpraxis ComingHome

T. 766 29 98

Zahnarztpraxis Pein

T. 888 85 90



*Bereits teilweise
reduzierte Sommerwaren !*

Mo: 9.30-12.00 Die bis Fr: 9.30-12.00 u. 15.00-18.00 Sa: 9.30-12.30
Vauban-Allee 22 • 79100 Freiburg • Tel. & Fax 0761/4881992

Vauban *actuel*

Anzeigenschluss 13. Sept. 12

Informationen unter zeitung@vauban.de
oder Tel. 400 41 56

Quartiersladen

Der Bioladen mitten im Quartier



0761.4019772
info@quartiersladen.de

Mo - Fr : 8 - 19 Uhr
Sa : 8 - 14 Uhr

Vauban *actuel*

Die nächste Ausgabe erscheint Ende September 2012



Gesunde Zähne - Schöne Zähne
Für mehr Lebensqualität!

Beugen Sie Parodontose vor und unterstützen Sie aktiv Ihre Zahngesundheit! Die professionelle Zahnreinigung* hilft das natürliche Gleichgewicht im Mund wieder herzustellen und krankmachende Bakterien zu verdrängen.

Wir verwenden ausschliesslich Materialien von höchster Qualität und Verträglichkeit. Um dies zu erreichen, können wir vor der Versorgung mit Füllungen, Kronen oder Implantaten wissenschaftlich anerkannte Labortests (LTT)* durchführen.

*Die Kosten für diese Leistungen werden von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen.

Zahnarzt Bernhard Pein Vaubanallee 55
Telefon 0761 888 85 90 Fax 0761 556 558 40
mail@praxis-pein.de www.praxis-pein.de
Tel. Sprechzeiten: Mo-Fr. 9-12:30 u. 14-18:00 Uhr Mi 9-12:30 Uhr

Liebe Kinder, Familien, Freunde und Nachbarn,



überall blüht es, Gärten und Balkone zeigen ihre schönsten Farben, überall fieberte man mit fernen EM-Fußballern und freut sich auf den Sommer und die Ferien.

Stadtteilfest Vauban – unser Fest

In diesem Jahr wird am Samstag, den 21.07. ab 17 Uhr das „14. Stadtteilfest Vauban“ gefeiert. Wir laden Sie alle herzlich ein, vorbeizukommen und den Sommer und die kommenden Ferien mit Musik, Tanzen und Gesang auf dem Marktplatz „Alfred Döblin Platz“ zu feiern.



Um 17 Uhr beginnt das Fest mit dem Kinderchor der Kita Vauban und eine Kung - Fu Vorführung. Die Ü60-Saxophongruppe „Old School“ , alles späte Anfänger und unerschrockenen Menschen, werden um 17.45 Uhr ihre Finger flitzen lassen und die erste Töne für die offizielle Begrüßung spielen. Anschließend gastiert bei uns mit „How I met my brothers“ eine Haslacher Gruppe unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichem Alter, die Hip-Hop und Breakdance-Variationen präsentieren. Ab 19 Uhr kommt zusammen, was zusammengehört: die „Cherrychords“ mit zwei Stimmen in der Tradition von angloamerikanischen Größen wie Lennon/McCartney bis Emmylou Harris oder Neil Young, dazu zwei Gitarren zwischen britischem Rock und Americana. Swing und Lindyhop gibt es ab ca. 20.30 Uhr mit eine Tanzvorführung von Viviane Amman von „Vividanza“ – und die Gelegenheit danach auch mitzutanzten. Und ab 22.30 Uhr gilt: auch die Seele kann tanzen... „Matou Noir“ spielen Balkan, Klezmer, Tango und Jazz mit

eine Kombination von Streichersound, Jazzgesang und Akkordeon. Der Abschluss des diesjährigen Stadtteilfestes wird begleitet von der Freiburger Schule für orientalischen Tanz mit Balkantänzen, und eine Feuershow wird die Nacht zum Leuchten bringen.



Flammkuchen aus dem Holzofen, Salatbar, Falafel und Grillspezialitäten werden von lokalen und regionalen Bewirtern angeboten. Natürlich darf die alkoholische und nicht alkoholischen Cocktail-Bar nicht fehlen.

Gemeinsam bauen...

Wir freuen uns natürlich auf Euren/Ihren Besuch – aber auch über eine Mithilfe beim Fest. Mithelfen kann man am Samstag 21.07. zwischen 9 und 12 Uhr, jede Hand kann helfen, Pavillon, Bierbänke, Schirme und Deko einzurichten. Spenden von Salaten sind willkommen und können ab 17.00 Uhr am Samstag direkt zum Salatstand gebracht werden.

Auch HelferInnen für den Verkauf von Getränken können sich bei uns melden. Bei Mithilfe und Salatspende: Interesse per E-mail senden an quartiersarbeit@vauban.de

Eltern von Kleinkindern und Hundebesitzer aufgepasst: Am Dorfbach sind an mehreren Stellen Giftköder ausgelegt worden. 5 Hunde sind nach dem Verzehr bereits gestorben. Das Gift ist auf Brotscheiben. Betroffene bei der Redaktion oder bei der Polizei melden!

Martina Schlichenmaier
Goldschmiedemeisterin

Schmuck Raum

Vaubanallee 29 Tel. 0163-296 51 67
oder 696 49 98

Di - Fr 10 - 12.30 Uhr Mi 16 - 19 Uhr und n.V.
www.schmuckraum-vauban.de

Buchhandlung Vauban



vaubanallee 21
tel: 0761-2171876
www.kenactive.de
monikahoenig@web.de

Sommer-Lese-Vergnügen...

Lese-Nacht
mit Buchvorstellungen
18. Juli ab 19.30 Uhr
in der Buchhandlung

Was gibt's nach dem Ferien?

Ein Open-Air Kino

Am Freitag, 07.09. zeigt die AG Kinderkino auf dem Kinderabenteuerplatz einen Film für die ganze Familie. Uhrzeit und Titel werden noch bekannt gegeben.

Flohmarkt



Auch einen Herbst-Flohmarkt wollen wir gemeinsam mit Euch/Ihnen organisieren und zwar am Samstag, den 15.9. ab 9 Uhr auf dem Marktplatz. Anmeldungen ab sofort!

Kino auch für den Winter?

Auch kleine, feine, kuriose und unentdeckte Filme für die Herbst/Winterzeit wäre eine tolle Sache: eine Bewohnerin sucht Leute, die gerne mit Ihr und anderen ein Filmprogramm fürs Vauban mitplanen. Interessierte Liebhaber von Kino und Filme, die Lust haben mitzuplanen und mitzuorganisieren können sich bei uns melden.

Zumba Fitness



empfehlen wir für den Herbst: ab September geht's wieder los, nun immer donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr im Stadtteilzentrum Haus 037, 1.OG.

Am Mi. 11.07 ab 15 Uhr lädt die Quartiersarbeit zum „Malaktion Bühnenbild Stadtteilstadt Vauban 2012“ auf dem Marktplatz unter der Platane ein. Im Kooperation mit der Künstlerin Carmen Luna. Kunstschule in der Diva



Wir freuen uns aber erst auf den Sommer und auf zahlreiche BesucherInnen auf dem Stadtteilstadt Vauban und wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit.

Das Team der Quartiersarbeit
Patricia de Santiago und Daniel Haas

Lesung mit der Freiburger Autorin Kathrin Pläcking musikalisch umrahmt von Anette Homlicher (Akkordeon) und Michael Hardung (Saxophon) im Sonnenhof Lise-Meitner-Str. 4-10 am Sonntag 1. Juli 2012 ab 18 Uhr Führungen und Infos zu WOGÉ und ARCHE sowie Fingerfood und Getränke, um 19 Uhr Lesung mit Kathrin Pläcking.



Seit 1878

ROLLADEN ZIMMERMANN

Oltmannsstraße 28, 79100 Freiburg
Telefon 07 61 / 40 41 52 od. 40 90 66
Telefax 07 61 / 4 09 89 49
E-Mail:
info@rolladen-zimmermann.com

Rollladen - Markisen - Jalousien - Garagentore
Elektroantriebe - Terrassenüberdachungen
Kundendienst - Ersatzteile

Rebalancing



Nicola Weis
Körpertherapeutin
Tel.: 0761/4004247
nicola.weis@gmx.net
www.nicola-weis.de
www.venusraum-freiburg.de



So einfach geht Carsharing heute
www.gruene-flotte-carsharing.de



Marktplatzbrunnen: Neuer Anlauf, neue Ernüchterung

Nach dem BZ Bericht über die bis dato vorliegenden Brunnenideen wies Baubürgermeister Prof. Haag persönlich den Vorstand des Stadtteilvereins auf die Brunnenskulpturen der Steinmetz-Meisterklasse in der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule hin. Mehrere Vorstandmitglieder schauten sich daraufhin die sechzehn Arbeiten an, auch die von einer Jury der Schule prämierten waren noch dabei. Beim Rundgang mit dem Schulleiter zeigte sich schon bald eine Präferenz für drei von der Steinauswahl her interessante und kreative Objekte. Uns wurde signalisiert, dass für einen städtischen Platz nur die Materialkosten berechnet würden. Soweit, so gut.

Doch beim Gespräch am 14. Mai mit dem Garten- und Tiefbauamt, GuT, kam dann die große Ernüchterung. Martin Leser, stellvertretender Leiter des GuT teilte den drei anwesenden Vorstandsmitgliedern mit, dass es ‚von oben‘ die Anweisung gebe, keine weiteren Brunnen in der Stadt mehr zu bauen und vor allem keine laufenden Kosten zu übernehmen. Die insgesamt 120 Brunnen verursachten hohe Wasser-, Strom-, Reparatur und Wartungskosten. Einige Brunnen werden deshalb schon nicht mehr betrieben und in einem Brunnen z.B., für den kurzzeitig ein Sponsor gefunden wurde, sammelt sich nun statt Wasser Müll.

Es wurde noch verdeutlicht, dass, auch wenn ein Stadtteil alle erforderlichen Mittel zusammen bekäme, sich die Stadt auf öffentlichen Plätzen die Entscheidung über das Objekt und Ausführung der Arbeiten vorbehält. Der für die Brunnentechnik und Wartung zu-

ständige Herr Weis klärte uns darüber auf, dass das, was vom Brunnen überirdisch zu sehen ist, nur der kleinere Teil sei, unterirdisch liegen Fundamente, Schächte bzw. Reservoir, Pumpe, Kabel, Elektronik usw. Es seien also verschiedene handwerkliche Tätigkeiten plus Pflasterarbeiten erforderlich, d.h. auch bei relativ einfacher, fachgerechter Ausführung sei mit Kosten von 50 bis 60.000 € zu rechnen.

Martin Leser bestätigte dies anhand des aktuellen Beispiels eines technisch wenig aufwendigen Brunnens in Hochdorf. Bei einer automatischen Wassersparvorrichtung und zeitlicher Begrenzung des Betriebswürden sich – so die städtischen Erfahrungswerte – laufende Kosten von 3 bis 5.000 € pro Jahr ergeben.

Mathias Fridrich vom Stadtplanungsamt und Herr Leser machten, vielleicht auch weil sie unsere enttäuschten Gesichter bemerkten, den Vorschlag, zu überlegen, anstelle einer solch kostenintensiven Kombination von Wasser und Kunstobjekt nur eine geeignete Skulptur der Meisterklasse aufzustellen. Bobby Glatz schlug daraufhin vor, eine solche Skulptur zumindest mit einer gestalteten Trinkwasserstelle zu ergänzen, damit überhaupt einmal das Element Wasser auf dem Marktplatz sicht- und nutzbar wird.

Dafür würde der normale Leitungsdruck und eine standardmäßige Durchflussbegrenzung ausreichen, für diese Dimension sei auch leichter ein Sponsor zu finden. Der Sockel für die Skulptur könnte z.B. auch so gestaltet werden, dass im Laufe der Jahre immer mal wieder eine anderes Kunstobjekt installiert

und ausgestellt werden könnte und somit eine Wasserstelle im Wandel der Zeit entstehen würde, quasi eine Ausstellung wechselnder Skulpturen und Kunstobjekte, im Sinne von Abwechslung und Vielfalt.

In der letzten Vorstandssitzung wurde diese Idee der ‚Zweigleisigkeit‘ aufgegriffen und festgestellt, dass es auch angesichts der Umfrageergebnisse im Stadtteil (von Quartiersarbeit und jüngst Badische Zeitung) keinen Sinn mache, jahrelang – wie teils schon geschehen – einem „großen Wurf“ hinterherzulaufen. Angesichts des tendenziell eher abnehmenden Engagements wird es zudem als notwendig erachtet, sich auf die laufenden bzw. noch unvollendeten Aufgaben zu konzentrieren. Auch die neue, abgespeckte Idee ist nicht ohne freiwilliges Engagement aus dem Stadtteil zu bewältigen. Wer Interesse und etwas Zeit dafür aufbringen könnte, wende sich bitte am besten per Email an stadtteilverein@vauban.de

Der Vorstand des
Stadtteilvereins Vauban



Foto: E.Lutz

Auf der Suche nach einem



Elektroinstallationen
aller Art

Sat.- und Kabel FS Anlagen
Telefon und EDV Leitungen

Elektro D. Schepper

Tel 40 62 24 Fax 40 62 27

In den Sauerplatten 2, 79249 Merzhausen
www.elektroschepper.de

Christine Hilzinger
Praxis für Physiotherapie
Raum für Körper, Geist und Seele

Christine Hilzinger
Paula-Modersohn-Platz 3
79100 Freiburg
Ruf: 0761 - 4011061
Mobil: 0160 99705717
eMail: info@tine-hilzinger.de
Internet: <http://www.tine-hilzinger.de>

Aromamassagen
Physiotherapie
Somatic Experiencing
Ayurvedische Massagen
Kiefergelenk und Spiraldynamik



Kreisel an der Wiesentalstraße: Gewünscht, aber...

Leider lehnt die Stadtverwaltung unter Hinweis auf hohe Kosten und angeblich fehlenden Raum einen Kreisel an dieser Stelle bisher ab. Stattdessen wird an Lösungen mit Inseln und Verschwenkungen herumgedoktert, ohne wirklich eine Verbesserung zu erreichen. Der Arbeitskreis Verkehr hat von einem anerkannten Verkehrs-experten den Kreisel im Hinblick auf die planerische Umsetzung und die Verkehrstauglichkeit prüfen lassen. Das Ergebnis fiel positiv und zustimmend aus.

Der ein- und abfließende Verkehr an der Ecke Wiesental- und Clara-Immerwahr-Straße ist vor allem für Radfahrende und zu-Fuß-Gehende ein Problem. Die Kreuzung ist unübersichtlich und das Tempo des KFZ-Verkehrs ist im Schnitt zu hoch. Aus dem Arbeitskreis Verkehr, dem Autofreiverein und dem Stadtteilverein wurde ein Alternativkonzept erarbeitet, dort einen Kreisel einzurichten. Dadurch würde sich das Tempo an dieser kritischen Stelle deutlich reduzieren und alle Verkehrsteilnehmer hätten die Möglichkeit, sicher in ihre Richtungen einzufahren.

Daß ein Kreisel auch deutlich weniger als die veranschlagten ca. 300.000 € kosten kann, beweist die Stadt mit einem Sparvarianten-Kreisel in der Karthäuserstraße.

Eins zu eins ist dieses Modell sicher nicht auf den Ort in der Wiesentalstraße übertragbar, da z.B. eine Überführung der Mittelinsel hier nicht wünschenswert wäre. Aber wo ein Wille ist, wäre sicherlich auch hier ein Weg, in Vauban eine allseits zufrieden stellende Lösung zu finden.

R. Schepers/E. Lutz



Foto: E.Lutz

Alternativvorschlag für die Wiesentalstraße: Einfachkreisel in der Karthäuser Straße

Verschiedenes aus dem AK Verkehr

Information zum neuen Erschließungskonzept des Autofrei-Grundstückes

Hannes Linck erläutert die ursprüngliche Planung auf dem Autofrei- Grundstück: Ab 8 - 10 Anfragen von bis dahin autofreien Haushalten für einen Stellplatz sollen zunächst ebenerdige Plätze geschaffen werden. Ab ca. 80 Anfragen könnte der erste „Parkturm“ errichtet werden. Vorgesehen sind max. fünf Türme mit automatischer Parkierung. Die Zufahrt ist über den Buckweg und die Abfahrt nach vorne direkt auf die Vaubanallee geplant.

Dem Widerspruch von einigen Anwohnern gegen diese Planung wurde stattgegeben. Denn es wurde von Seiten der Stadtverwaltung versäumt, mit dem Bebauungsplan Lärm/Schallschutzgutachten zu erstellen. Diese Gutachten sollen jetzt beauftragt werden und neben dem Schallschutz der Türme sollen auch die Verkehrsbelastungen je nach Lage der Zu- und Abfahrten geprüft werden (z.B. auch auf die Buswendeschleife).

Sollte sich daraus eine Reduzierung der Stellplätze ergeben, verpflichtet sich die Stadtverwaltung für die überzähligen Plätze einen anderen Standort auszuweisen.

In der nachfolgenden Diskussion wird deutlich, dass in absehbarer Zeit niemand damit rechnet, dass Bedarf für Parktürme entsteht. Bisher konnten Anfragen immer über Stellplatztausch geregelt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, in Tiefgaragen einen Stellplatz zu erwerben (zu bestimmten Bedingungen, die im Einzelfall zu klären sind).

Evaluierung zum Verkehrskonzept

Der Fragebogen der ersten Erhebung (2002/03) wurde zusammen mit einem Mitarbeiter der Uni Kaiserslautern überarbeitet. Es gibt jedoch z.Zt. keine Bestätigung einer Finanzierung durch diese Uni. Jörg Lange stellt noch einmal fest, dass die Evaluierung und eine Infobroschüre zum Verkehrskonzept von der Verwaltung eigentlich schon beschlossen wurde und schlägt vor, dies einzufordern.

Geschwindigkeitsmesstafeln

Mit der Badenova sind 2 feste Anschlüsse vereinbart.

Parkplätze für Carsharing

Einige AK Mitglieder erinnern daran, dass es immer noch keine offiziellen Parkplätze für die Stadtmobilfahrzeuge gibt. Die Stadtverwaltung hatte schon vor einiger Zeit zugesagt, bei der nächsten Bebauungsplanänderung ein paar Plätze für Carsharing-Nutzung umzuwidmen.

Leicht gekürzter Auszug aus dem Protokoll des AK Verkehr vom 11.05.12

Thea Tritschler

**Rechtsanwältin
Fachanwältin für Bank- und Kapitalmarktrecht**

Merzhauser Str. 183 (Sonnenschiff)
79100 Freiburg
Tel.: 0761/202 29 44 • Fax: 0761/202 29 46
www.kanzlei-tritschler.de
info@kanzlei-tritschler.de

Wohin mit dem Auto Ihres Besuchs?

Sie bekommen Besuch von außerhalb und wollen den Freunden nicht zumuten, dass sie immer wieder Park-Tickets an der Vaubanallee ziehen müssen oder ihr Auto auf nicht dafür vorgesehenen Flächen abstellen?

Dann bietet Ihnen der Autofrei-Verein jetzt eine günstige Parkmöglichkeit in der Quartiersgarage:

Für nur 5,- Euro pro Tag (11.00 Uhr – 11.00 Uhr) vermieten wir Ihnen einen Stellplatz in der Glasgarage.

Infos und (frühzeitige!) Anmeldung T 0761-400 433-5 o. Email autofrei-verein@vauban.de

Werden Sie autofrei!

Wie die meisten von Ihnen wissen, gibt es im Vauban ein besonderes, neuartiges Verkehrskonzept, das Menschen, die nur in Ausnahmefällen mit dem Auto unterwegs sind, unter bestimmten Bedingungen von Kauf oder Bau eines Stellplatzes für ihre Wohnung befreit.

So ist sichergestellt, dass die Kosten für das Parken von Autos nur von denen getragen werden, die regelmäßig Autos nutzen. Das ist im Neubau sonst nicht so. In der Regel finanzieren MieterInnen über ihre Wohnungsmiete Stellplätze mit, die sie gar nicht brauchen.

Ganz einfach, weil sonst die Garagenplätze nicht zu vermieten wären. Insofern hat das Verkehrskonzept im Vauban auch eine sehr soziale Komponente. Wer sich kein Auto leisten will oder auch kann, muss nur einmalig einen Betrag von 3.700 € an den Verein für autofreies Wohnen bezahlen. Dieser verpflichtet sich dafür im Autofrei-Vertrag, auf seinem Grundstück Fläche freizuhalten für den Fall, dass autofreie Haushalte sich später doch für die Autonutzung entscheiden.

Da der Autofrei-Verein sein Grundstück am Weidenpalast jedoch gerne weiter

als Grün- und Freizeitfläche für die Vauban-BewohnerInnen frei halten würde, hat er Haushalten, die nicht mehr autofrei sein wollten, den Kauf von Stellplätzen in den Quartiersgaragen vermittelt. Nun war die Möglichkeit, autofrei zu wohnen anfangs auf bestimmte Straßen im Quartier beschränkt. Der Autofrei-Verein hat es jedoch mittlerweile erreicht, dass diese Möglichkeit auf den ganzen Stadtteil ausgedehnt wurde. D.h., auch Haushalte in Häusern mit Tiefgaragen können jetzt einen Vertrag mit dem Verein abschließen, wenn sie autofrei wohnen. Die Eigentümer der entsprechenden Wohnungen können dann die Garagenplätze an Haushalte verkaufen, die nicht mehr autofrei wohnen möchten oder können.

Wenn Sie also eine Wohnung im Stadtteil Vauban besitzen, die Sie oder Ihre Mieter schon jetzt autofrei nutzen, können Sie sich an den Autofrei-Verein wenden, um sich im Detail informieren zu lassen. Wenn die Autofrei-Bedingungen erfüllt sind, könnte der Verein Ihren Stellplatz an Haushalte vermitteln, die nach Aufgabe der autofreien Lebensweise einen Stellplatz kaufen möchten.

Aber nur für wirklich Autofreie!

Sie sollten den Autofrei-Vertrag jedoch nur unterschreiben, wenn Sie

(bzw. Ihre Mieter) wirklich autofrei wohnen möchten. Leider gibt es ja im Vauban einige Haushalte, die nur vorübergehend autofrei sind, um sich die Kosten für den Garagenplatz zu sparen. Das kann jedoch richtig teuer werden. So enthalten die neuen Autofrei-Verträge die Möglichkeit, bei Missbrauch eine Vertragsstrafe von 10.000 € zu verhängen. Und im Baurechtsamt haben die zuständigen MitarbeiterInnen gewechselt. Das neue Team ist entschlossen, den Missbrauch des Konzeptes „autofreies Wohnen“ wirksam zu unterbinden, und hat kürzlich bereits (zusätzlich zur Verpflichtung, einen Stellplatz zu kaufen) ein Bußgeld gegen einen Haushalt verhängt, der sich nicht an die von ihm eingegangenen Verpflichtungen gehalten hat.

Ganz Vauban profitiert von dem besonderen Verkehrskonzept. Wir freuen uns alle, dass hier so wenig Autoverkehr ist, und viele mit Fahrrad, Bus, Bahn und Car-Sharing-Auto unterwegs sind. Aber alle, die nicht autofrei wohnen wollen oder können, sollten dann eben auch die notwendigen Kosten übernehmen! Wenn Sie Ihre Wohnung zu einer autofreien machen möchten, können Sie sich gerne montags von 16 - 18 Uhr oder freitags von 10 - 12 Uhr telefonisch oder persönlich bei mir im Haus 037 (Eingang West) melden oder einen Termin eine andere Zeit vereinbaren. Wenn Sie sich über das große Angebot von Car-Sharing-Fahrzeugen im Quartier und die Nutzungsbedingungen informieren möchten, rufen Sie Statmobil Südbaden an T. 0761-23 020 oder gruene-flotte-carsharing T. 07681-474 0080.

Hannes Linck

Verein für autofreies Wohnen e.V.

Tel. 0761-45 68 71-35

Email autofrei-verein@vauban.de

www.car-sharing-freiburg.de

Stefan Bischof Praxis für Atem- und Körpertherapie

- Einzel- und Gruppenarbeit für psychosomatische Symptomatiken
- Atemarbeit: „Da sein am Dienstagmorgen“ fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, jeweils 7.30 - 8.30 Uhr.
- Atem und Meditation
- Einzel- und Gruppensupervision
- Astrologisch psychologische Beratung
- Paarberatung

Atemtherapeut AFA/BVA/SBAM | Körperpsychotherapeut DGK/ECP | Heilpraktiker für Psychotherapie

Lise-Meitner-Str. 10d | D-79100 Freiburg | Tel. 0761 - 33 950 | Fax: - 33 960
mail: info@atempsychotherapie.de | web: www.atempsychotherapie.de

Rücken -, Gelenk - und Fußprobleme ? Wir beraten Sie bestens !

Wir sind Spezialist für:

- * Einlagen * Schuhzurichtungen & - Reparaturen
- * Kompressionsstrümpfe * Innenschuhe
- * Orthopädische Maßschuhe
- * Bandagen * Bequeme Schuhmode

A. Haas GmbH
Geschäftsführer: Eimer & Stefan Hagios
Wiesentalstr. 48 - 79115 Freiburg
Tel.: 0761 - 4569884
Fax: 0761 - 4569888

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
9.00 - 12.30 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr

A. Haas
Gesunde Schuhe

Susanne Besendahl
RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR
Familienrecht

IM HAUS »DIVA«
LISE-MEITNER-STR. 12
79100 FREIBURG-VAUBAN

TEL.: 0761 | 488 17 41
SUSANNE@BESENDAHL.DE
WWW.BESENDAHL.DE

WEITERE SCHWERPUNKTE:
Mediation
Erbrecht

Die Merzhauser Stiftung Solarenergie sorgt für Licht in Afrika

Ich war selbst überrascht, von der 2004 gegründeten Stiftung Solarenergie noch nie gehört zu haben, obwohl sie von Merzhausen aus bzw. vom Büro in der Langmarckstraße aus agiert - also in unmittelbarer Nähe zu unserem Stadtteil. Dr. Harald Schuetzeichel, Gründer und Vorstand der Stiftung (im Ausland bekannt als Solar Energy Foundation) kommt aus der Freiburger Solarwirtschaft, genauer gesagt von der Fa. Solarstrom AG (SAG).

Beim Engagement in Äthiopien - bisher das Hauptbetätigungsfeld der Stiftung - spielte in der Anfangsphase der Kontakt zu „Menschen für Menschen“ (Karl-Heinz Böhm) eine Rolle. In diesem ostafrikanischen Land mit über 80 Mill. Einwohnern haben 75% keinen Zugang zu einem funktionierenden öffentlichen Stromnetz, und sie verbringen die Abende entweder in Dunkelheit oder beim spärlichen Licht der qualmenden Kerosinlampen. Das ist für uns, die wir in einem Land mit gleicher Einwohnerzahl leben, ein kaum vorstellbarer Zustand. Für eine grundsätzliche Änderung der Lebens-Verhältnisse sorgt die Stiftung, indem sie in den bisher versorgten über 80 Dörfern auf jedem Haus / auf jeder Hütte ein 40 x 40cm großes Photovoltaik-Modul montieren lässt, das mit der tagsüber erzeugten Elektrizität am Abend vier sparsame LED-Lampen und ein kleines Radio speist. Die dafür

erforderlichen Batterien haben eine Lebensdauer von fünf Jahren. Für Familien, die bisher ab 18.30 Uhr nichts anderes kannten als Dunkelheit oder stinkende Kerosinlampen, eröffnet sich die Möglichkeit, am Abend - wenn die Hitze nachlässt - handwerkliche Tätigkeiten auszuüben. Auch Lernen, Lesen, Spielen und Hausarbeiten werden möglich; erstmals auch Abendschulen für Erwachsene. Eine enorme Verbesserung der Lebensumstände!

Was mich besonders beeindruckt: Die Stiftung richtete Schulen und Werkstätten ein, in denen einheimische Solartechniker ausgebildet werden. Dadurch wird das Risiko vermieden, dass die Entwicklungshilfe nach Abreise der ausländischen Fachleute im Sande stecken bleibt, wie es leider bei vielen Entwicklungsprojekten passiert ist. Inzwischen lernen äthiopische Ausbilder die einheimischen Handwerker in Sechsmonatskursen an, so dass Installation und Wartung der Solaranlagen durch die eigenen Leute gewährleistet ist. Jetzt kommen sogar Handwerker aus Nachbarländern in diese Ausbildungsstätten, was dem Ziel der Stiftung, z.B. auch in Kenia tätig zu werden, sehr helfen wird.

Ein wichtiger Baustein ist auch das von der Stiftung entwickelte Finanzierungsmodell, die PV-Systeme mit Hilfe von Mikrokrediten zu verkaufen, nicht zu verschenken. Sie werden in 24 Monats-

raten bezahlt, und die Rückzahlungsquote liegt bei fast 100 %. Mit diesen zurückgezahlten Geldern werden weitere Solarmodule finanziert. Neben der Beleuchtung spielen auch der Antrieb von Wasserpumpen, Wasserdesinfektion, Solarcomputer, solare Ladestationen für Mobiltelefone sowie solare Kühlsysteme für die Aufbewahrung von Medikamenten eine wichtige Rolle. So konnten bisher 35 ländliche Gesundheits-Stationen solar versorgt werden.

Die Tätigkeit der Stiftung Solarenergie in Äthiopien fand internationale Anerkennung, z.B. durch den Besuch von Bill Clinton sowie durch die Überreichung eines Preises für Erneuerbare-Energie-Projekte durch Prinz Charles. Für die Ausweitung der Aktivitäten auch außerhalb Äthiopiens (Kenia, Tansania, Philippinen) sucht die Stiftung Solarenergie Spender oder Investoren die bereit sind, den Aufbau sozial motivierter Wirtschaftsunternehmen in diesen Ländern zu unterstützen.

Klaus Lohse

www.stiftung-solarenergie.org



IB Internationaler Bund
IB-Gesellschaft für
interdisziplinäre Studien mbH

Mit der
ZUKUNFT ist gesichert
Gut gerüstet für den Wachstumsmarkt Gesundheit und Sinnes.

Berufsschule Kinderpflege
Kaufmännische Ausbildung in der Gesundheitsbranche

Berufsschule Gesundheit und Pflege
Kaufmännische Ausbildung in der Gesundheitsbranche

NEU: Berufsschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen - Erziehung i. G.
Zusätzliche Vorbereitung auf die Schulabschlussprüfung

Wir haben noch Plätze frei. Jetzt anmelden!

IB-GIS Interdisziplinäre Schulen
Schönauer Straße 4 · 79115 Freiburg · Tel. 0761 4702560-11 o 14
14 freiburg@ib-berufliche-schulen.de

www.ib-berufliche-schulen.de

• Verkauf und Vermietung
• Marktwertschätzung kostenfrei

☎ 0761-5899800
w.w. wüstenrot Immobilien
www.wi-freiburg.de

Giselher Löffler
Pfarrer, Kontemplationslehrer
und Pastoralpsychologe

- Psychotherapie
- Eheberatung
- Supervision
- spirituelle Begleitung



Lise Meitner Straße 3
79100 Freiburg
0761 / 514 60 82
0163 / 794 18 42
giselher.loeffler@cgjung.de



VERBASCUM
Blumen im Vauban

Moderne Floristik
zu allen Anlässen

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 bis 12:30
Dienstag bis Freitag 15:00 bis 18:00
Samstag 09:30 bis 13:00
Montagnachmittag geschlossen

VERBASCUM - Blumen im Vauban · Christiane Uricher · Vaubanallee 31
79100 Freiburg · Telefon 1377569 · Fax 1377570

Vom DIVA in die ganze Welt - Das Softwareunternehmen CIVIX

Vor fünf Jahren hat sich Dr. Paul Patterson mit seinem Softwareunternehmen CIVIX im DIVA, Lise-Meitner-Str. 12, niedergelassen. Diesen Standort hat der im Vauban lebende US-Amerikaner gewählt, weil er gerne einen kurzen Weg zur Arbeit hat. Zwischen-durch will er auch mal nach seinen Kindern schauen.

Mit Lars Stieber und Marthe Yuvanc vor Ort und zwei weiteren Mitarbeitern im Ausland entwickelt und vertreibt er Software für die Routenoptimierung von Versorgungsfahrzeugen. Wie finden die Müllfahrzeuge einer Kleinstadt in Nordirland den kürzesten Weg zu allen Tonnen? Ist es sinnvoller, erst alle Müllgefäße rechts und dann alle links der Straße zu leeren, oder besser im Wechsel? Wie kann in San Francisco die Straßenreinigung trotz komplizierter Parkregelung effektiv durchgeführt werden?

Mit der Software *FleetRoute™* bietet CIVIX Antworten auf diese Fragen. Einzigartig ist, dass CIVIX als eine von wenigen Firmen weltweit dabei eine Lösung für das mathematische "Chinesische Briefträger-Problem" verarbeitet hat. Kunden der auf dem Vauban ansässigen Firma sind Kommunalverwaltungen und private Versorgungseinrichtungen, insbesondere aus Deutschland und dem englischsprachigen Raum, aus Portugal und der Türkei.



Das Team von CIVIX

Anfragen kommen aus der ganzen Welt. Die Software von CIVIX unterstützt alle Versorgungseinrichtungen, die mit vielen Anlaufstellen zu tun haben. Nicht nur Müllabfuhr und Straßenreinigung, sondern auch Winterdienste, Zählerstandsableser und Zustellbetriebe (z.B für Druckerzeugnisse) nutzen die Software, um ihre Abläufe zu optimieren. Auch Schornsteinfeger und Unternehmen wie „Essen auf Rädern“ könnten von *FleetRoute™* profitieren.

CIVIX geht es um die optimale Ausnutzung von Ressourcen. Kostspielige Leerfahrten sollen vermieden werden. Fahrzeuge und Mannschaften sollen mit geringst möglichem Schadstoffausstoß so effizient wie möglich arbeiten. Dank CIVIX fahren bereits jetzt ungefähr 200 LKWs weniger auf den Straßen der Welt umher.

Paul Patterson will keine Menschen in Fahrplankorsette zwängen, sondern Arbeit optimal und fair verteilen. Um das zu verdeutlichen, reist er auch mal kurzfristig zu Gewerkschafterversammlungen nach Irland oder anderswo. Seine Mitarbeiter betonen, dass Ablaufoptimierungen am wirksamsten sind, wenn das betroffene Personal frühzeitig in die Planung eingebunden und mannigfache Praxiserfahrungen berücksichtigt werden.

Susanne Besendahl

CIVIX L.L.C.

Lise-Meitner-Str. 12
info@fleetroute.com
www.fleetroute.com



RADieschen&Co.

...der Fahrradladen im Vauban...



bis 20%
Rabatt auf alle
2011er
FLYER

V.S.F. ... für Wohnrad und Trekkingrad

Marie-Curie-Str.1 | 79100 Freiburg | 0761 40 144 35 | www.radieschen-co.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 13:00 & 14:30 - 18:30Uhr; Sa. 10:00 - 16:00Uhr





GATT Möbelunikate GmbH

www.schreinerei-gatt.de

Marie-Curie-Str. 7, 79100 Freiburg

Ein „Quartiersladen“ für Reisen

Biologische und fair gehandelte Lebensmittel kauft man im Quartiersladen um die Ecke. An welche Händler wendet man sich jedoch, wenn man eine öko-faire Reise einkaufen möchte? Überhaupt – den Urlaub genießen und gleichzeitig Gutes tun – geht das denn? Wie es im Urlaub möglich ist, ökologisch und fair zu handeln, zeigt der Verband forum anders reisen e.V. (far), dessen Geschäftsstelle sich in der Wippertstraße gegenüber des Vauban befindet. Schon 130 Reiseunternehmen haben sich dem Verein angeschlossen, darunter auch einige Reiseveranstalter aus Freiburg.

Fahrradfahren in Tschechien, kochen mit Einheimischen auf Trinidad, wandern in Argentinien oder die Welt mit dem Reisebus umrunden: Einige Beispiele zeigen, welche Vielfalt das Thema „Nachhaltig reisen“ bietet. Gemeinsam haben diese Reisen, dass sie die Umwelt schonen, wirtschaftlich fair sind und soziale Aspekte in den Reiseländern berücksichtigen.

Wie viel CO₂ verursacht eine Reise? Bekommen die Hotelangestellten einen fairen Lohn für ihre Arbeit? Wie wird der Müll entsorgt? Wie lassen sich Papier- und Stromverbrauch beim deutschen Reiseveranstalter weiter reduzieren? Diesen und vielen weiteren Fragen stellen sich die Mitglieder des forum anders reisen in einem aufwändigen Zertifizierungsprozess für das Nachhaltigkeitssiegel „CSR Tourism Certified“. Es gilt als umfassendstes Zertifikat im Tourismus und wurde von der Verbraucherinitiative mit der Bestnote „empfehlenswert“ ausgezeichnet.

Auch als Urlauber profitiert man direkt davon: Neben dem guten Gefühl, sein Geld sinnvoll einzusetzen und die Menschen vor Ort zu fördern, bedeutet

nachhaltig reisen, im Einklang mit der Natur unvergessliche Reiseerfahrungen zu machen. Denn die Veranstalter des forum anders reisen sind kleine Unternehmen, die ihre Destinationen und die Menschen vor Ort ganz genau kennen. Mit diesem Wissen und vielen freundschaftlichen und familiären Beziehungen in den Reiseländern können die Veranstalter tatsächlich ein *anderes Reisen* bieten: Facettenreich und direkt, mit vielen Begegnungen und Abenteuern abseits der touristischen Trampelpfade.

Das forum anders reisen setzt sich bereits seit 14 Jahren dafür ein, das Thema „nachhaltig reisen“ in die Öffentlichkeit zu bringen und öko-faire Tourismusangebote zu fördern. Aus Freiburg gehören 5 Veranstalter dem Verband an:

- Avanti Busreisen: Von der Heimatkun-



de bis zur Weltumrundung bietet Avanti Ausflüge und Urlaub im Reisebus.

- Aventoura: Spezialist für Süd- und Mittelamerika, insbesondere Kuba.

- Biketeam Radreisen: Trekkingradreisen, Mountainbiking, Rennradtouren und Skating-Reisen weltweit. Das Büro befindet sich im Vauban in der Lise-Meitner-Straße 2.



Nachhaltiges Reisen weltweit

- Kolibri Reisen: Bietet Natur-, Erlebnis- und Begegnungsreisen auf den Karibikinseln Trinidad & Tobago. Im Vauban organisiert Geschäftsführer Joachim Loritz übrigens die beliebten Partys der „Socializers“.

- picotours: Spezialist für Wandern, Trekking und Mountainbiking auf Madeira.

- Außerdem Bahnreisen Sutter, Baikalexpress, Kaiserstuhl-Reisen und travel-to-nature aus dem Freiburger Umland.

Ute Linsbauer

Weitere Infos, alle Veranstalter und über 2000 Reisen bietet das Internetportal www.forumandersreisen.de. Der kostenlose Gemeinschaftskatalog „Reiseperven“ kann beim forum anders reisen bestellt oder abgeholt werden.

forum anders reisen e.V.
Verband für nachhaltigen Tourismus
Wippertstr. 2
info@forumandersreisen.de
Tel.: 0761 / 40 12 69 90



Unsere Bauernmärkte

Bauernmarkt im Vauban
 mittwochs von 14.30 - 18.30 Uhr
 auf dem Marktplatz / Alfred-Döblin-Platz

Bauernmarkt St. Georgen
 Bozener Str./bei der Kirche St. Peter u. Paul
 samstags von 8 - 13 Uhr

St. Georgener Bauernmarkt e. V. S. te Brake T. 48 22 85
 Anfragen für Vauban: K. Weis T. 400 41 56



Dienstleistung rund ums Papier

Geschenkartikel und Bastelbedarf

Außerdem Spielwaren von
 Lego, Schleich Tiere, Play Doh,
 Lillifree, sowie Schulranzen
 von Scout, McNeill und 4You.

Ihr Papiertiger - Team

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Papiertiger - Vaubanallee 12 - Tel. 401 9000 Fax: 401 9001

Unsere Marktbeschicker:

Der Laubishof der Familie Geiser

An jedem Mittwoch-Nachmittag verkauft Ralf Geiser seine Hähnchen und Eier auf unserem Markt. Beides sind Lebensmittel, die immer wieder Skandale ausgelöst haben, und Kleinerzeugern wie ihm das Leben schwer machen. Im Gespräch mit Herrn Geiser konnte ich folgendes erfahren: Der Laubishof ist ein sehr alter Hof, der seit 1629 immer im Familienbesitz war. Seit 1950 ist er im Besitz der Familie Geiser. 2500 bis 3000 Hühner werden dort gehalten. Der Hof ist kein bio-zertifizierter Betrieb. Die Hühner werden in Bodenhaltung mit Volieren gehalten. Jedes Huhn hat 7 qm Platz zur Verfügung, gesetzlich vorgeschrieben sind es drei Hühner auf 7 qm. Durch die großzügige Haltung sind die Tiere nicht so anfällig für Krankheiten oder Verletzungen und es entfallen Medikamentengaben, die in der konservativen Haltung unerlässlich sind. Die Hühner bekommen ein hochwertiges Mischfutter auf Getreidebasis, welches sehr teuer ist. Mit ungefähr 6 Monaten kommen die Junghühner auf den Laubishof, wo sie dann ein bis eineinhalb Jahre leben und dann von Ralf Geiser geschlachtet werden. Aus den Eiern macht Dorothea Geiser Nudeln mit den verschiedensten Geschmacksrichtungen, wie Basilikum Spinat, Curry und Kräutern. Ergänzt wird das Angebot noch durch selbstgebrannte Schnäpse, wie Himbeere, Birne, Zwetschge u.a. sowie im Herbst frisch gepressten Apfelsaft.



Beet2GO - der etwas andere Garten

So mancher Marktbesucher steht etwas hilflos vor dem Stand mit den verschiedensten Pflanzen, die in ungewohnten Behältnissen - wie Olivenölkanister, Milchverpackungen oder alten Reissäcken auf Käufer warten. Die beiden Gärtner, Roland Kälble und Eva Huber bauen Gemüse und Pflanzen in mobilen und recycelten Gefäßen an, die von den Kunden so mit nach Hause genommen werden. „Der Reiz ist für uns das Anpflanzen in Gefäßen, die sonst als Müll vernichtet werden, also ohne Acker oder festes Beet auf dem Balkon wachsen können“, meint Roland Kälble. In der Todtnauer Straße - gegenüber von Edeka, haben die Beiden ein großes Gartengrundstück. Dort kann täglich zwischen 16 - 19 Uhr (außer mittwochs) gartenfrisches Gemüse direkt vom Beet geerntet werden.

Kitty Weis

forumandersreisen

Der Verband für nachhaltigen Tourismus

Avanti
Busreisen

Sie können mit uns für einen halben Tag oder über Monate, von hier nach dort oder aus Spaß an der Freude: Erlebnisse erfahren.

Zertifiziert nachhaltig mit der besten Klimabilanz

www.avantireisen.de
www.busweltreise.de

Tel.: 07 61-38 65 88-0



KOLIBRI-REISEN

Nachhaltigkeits-zertifiziert

Individualreisen nach Trinidad & Tobago
www.trinidad.de - mail@kolibri-reisen.de

Unser Know-How für Ihre Cuba-Reise

aventOURa

Ihr Reisespezialist für Cuba und Lateinamerika
Tel. 0761-211699-0
info@aventoura.de
www.aventoura.de

Reisen, die bewegen!

Infos & Gesamtkatalog:

0761-40 12 699 0

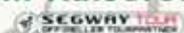
www.forumandersreisen.de



Unterholz 3, 79235 Vogtsburg
Tel. 07662-949294, Fax -949295
info@kaiserstuhl-reisen.de

www.kaiserstuhl-reisen.de

Segway-Touren am Kaiserstuhl



- Rundfahrten, Weinbergründtouren
- Betriebsausflüge, Team-Events
- Geschenk-Gutscheine

10 Jahre Kirchenräume für Kirchenträume

Vor zehn Jahren öffneten sich die Türen zu den Kirchenräumen in der Vaubanallee 11. Der AK Kirchenräume, der sich von Baubeginn an sehr aktiv für ein christliches Gemeindeleben im Stadtteil einsetzte, hatte damit sein erstes Ziel „Kirchenräume für Kirchenträume“ erreicht. Seitdem nehmen dort so manche „Kirchenträume“ Gestalt an. Nach der Eröffnung der „OASE“ gründete sich der „Ökumenischer Kirchenladen im Vauban e.V.“ und öffnete dann seine Pforten. Ökumenisch arbeitete man von Anfang an zusammen, 2010 unterschrieben dann die beiden zuständigen Gemeinden eine Kooperationsvereinbarung, um diese Arbeit in den Stürmen der Zeit zu sichern. Viele Menschen finden hier Räume, um zusammen zu kommen, gemeinsam ihr Umfeld zu gestalten und nebenbei „Kirche“ kennen zu lernen.

„Hoher Besuch“ im Vauban

Angeregte Gespräche und freudiges Lachen belebten am Freitagabend, den 15. Juni, den Stadtteil-Backofen. Die „Visitationsgruppe“ der evangelischen

Pfarrgemeinde Südwest mit Dekan Engelhart, Schuldekan Jeub und ehrenamtlichen Mitgliedern kamen zum Flammkuchenessen ins Vauban. Bei einer kirchlichen Visitation besucht eine offizielle Delegation die Kirchengemeinde, um sie wahrzunehmen und Rückmeldung zu geben. Nach einem kleinen Rundgang speziell durch SUSI, konnte dann über das Leben im Vauban gesprochen werden. Im Nachhinein bewunderten die Gäste die große Gastfreundschaft der Vaubarianer/-innen.

Gottesdienst zum Stadtteilstfest

Wir feiern den Stadtteilstfestgottesdienst am 22. Juli, um 10 Uhr (!) auf dem Marktplatz mit dem Kinderchor „Singing Kids“ und dem Familienzentrum Wiesengrün. Unter dem Gedanken „Was mich / was uns stark macht“ gibt es einen generationenübergreifenden Gottesdienst mit Aussendung von Jugendlichen aus dem Vauban, die einen Dienst im Ausland antreten.

Nach den Sommerferien ist am Sonntag, der 9.9, um 10.30 Uhr wieder Gottesdienst mit der Kinderkirche in der OASE, Vaubanallee 11.

Kirche mitgestalten!

Interessierte sind herzlich mit eingeladen am Donnerstag, den 13. September, um 20 Uhr zum Treffen des Ökumenischen Gemeindeteams in der OASE, Vaubanallee 11. Verantwortliche und Hauptamtliche beraten über das kirchliche Leben vor Ort.



Honig und Spenden

Der Kirchenladen bietet Honig aus Chile an, der aus einem Projekt der Kolpingsfamilie stammt. Der Honig steigert den Geschmack durch seine sozialen Komponente: faire Preise für die Honigbauern vor Ort, Unterstützung von Ausbildungsplätzen in Chile und bei uns von der Kinder- und Jugendarbeit im Vauban!

Der Kirchenladen arbeitet nicht für sich selbst, sondern für soziale Zwecke. Die Bücherbörse z.B. unterstützt direkt den Kinderchor mit 60 €, um einen Gastmusiker für das Singspiel zu finanzieren. In den Sommerferien hat der Kirchenladen geschlossen. Wer Mitarbeiten möchte, darf sich gerne melden: kirchenladen@versanet.de



... da geh ich hin!

Zentrum für Ambulante Rehabilitation,
Physiotherapie und Ergotherapie

Unser Leistungsangebot:

- Kindertherapie
- Ergotherapie
- Physiotherapie (u.a. Krankengymnastik, Manuelle Therapie)
- Medizinisches Aufbautraining / Krankengymnastik am Gerät
- Massage / Lymphdrainage
- Zeptoring®
- Kinesio - Taping
- Prävention
 - Pilates
 - Step-Aerobic
 - Nordic Walking
 - Wirbelsäulengymnastik / Die aktive Rückenschule
 - Beckenbodengymnastik

www.reha-sued.de



REHA SÜD GmbH
Vertragseinrichtung
der Krankenkassen,
Rentenversicherungsträger
und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A
Ecke Wiesentalstraße
79115 Freiburg
Tel. 0761 / 4 22 44
info@reha-sued.de



Außerschulische Bildungsprojekte auf dem Kinderabenteuerhof „Nun mit allen Sinnen“

Am Freitag, den 15. Juni fand auf dem Kinderabenteuerhof ein Präsentationsfest statt mit der Janusz-Korczak-Schule, der Karoline-Kaspar-Schule und der freien demokratischen Schule Kapriole. Ein Schuljahr lang wurden 18 Schulkooperationsprojektstage zu den Themen: „Tierkontakte - gemeinsam mit Tieren lernen“, „Rund um Ponys“ und „Vom Korn zum Brot“ vom Innovationsfond der Bildungsregion Freiburg gefördert. Ebenso wurde eine Fortbildungseinheit für die LehrerInnen unterstützt.

Beim Präsentationsfest konnten Eltern und Interessierte an den verschiedenen Stationen die Abläufe kennen lernen, Kinder trugen selbst geschriebene Berichte vor und beteiligte LehrerInnen und Pädagoginnen berichteten über ihre Erfahrungen. Die Kinder der beteiligten Klasse der Karoline-Kaspar-Schule trugen ein Begrüßungslied vor und auf vielen Stellwänden konnten Bilder und Texte zu den Projekttagen bewundern. Im Fokus der außerschulischen Bildungsprojekte steht das gemeinschaftliche Tun und sinnvolles Handeln. Nachhaltiges Lernen findet statt in einem Prozess von kognitiven und praktischen Erfahrungen. Kinder können ganz neue Stärken zeigen, das „Hinausgehen“ wird für den gesamten Gruppenprozess und für die Gemeinschaft als sehr positiv empfunden von LehrerInnen und Schülerinnen. Die soziale Kompetenz wird gestärkt. Diesen Prozess wollen wir mit fortführen im nächsten Schuljahr mit mehr gemeinsam veranstalteten Bildung-



sangeboten der unterschiedlichen Schultypen. Hier steht insbesondere im Vordergrund, das Erleben von Kindern mit und ohne Behinderungen zu erfahren, zu begleiten und zu fördern.

Wir hoffen auf eine Bewilligung des Folgeantrages durch die Bildungsregion Freiburg. Einen schönen Sommer wünscht

Joachim Stockmaier (Foto und Text)

Termine und Veranstaltungen

AK Inklusion am Do. 28.6., 20 Uhr 30
Büro: Tops: Vorbereitung Veranstaltung
„Inklusive Arbeit am 10. und 24.10,
Lebenshilfe Sponsorenlauf 2013

Aktionstag mit Aufführung des Inklusiven Theaterprojektes: „Die Königin und die Tierschützer“ am Samstag, den 21.7.12 bis 18 Uhr



Sommerferienprogramm vom 30.7. bis 10.8. und 3 bis 7.9.; Noch wenige Plätze frei, Anmeldung/Info: www.kinderabenteuerhof

Sommerfest mit Tombola, Aufführungen, Baumklettern etc. am Samstag, den 15.9 von 14 bis 18 Uhr

Offenes Programm: Im Juli werden Lehmsteine produziert, Minifloß gebaut, mit Pappmache gebastelt und vieles mehr. (immer Mi bis Fr. 15 bis 18 Uhr kosten und anmeldefrei)

Süden
Restaurant und mehr

Petit & Grand Déjeuner
Montag - Samstag 10 - 12 Uhr

Alfred-Döblin-Platz 1 • 79100 Freiburg • Tel. 0761.45687161
info@freiburgersueden.de • www.freiburgersueden.de

INDUKTIV
ELEKTROTECHNIK

Ihr Partner für Licht- & Kommunikationstechnik
Multimedia | Gebäudesystemtechnik
Elektroinstallation | E-Check | Immobilienservice

Innungsfachbetrieb | Inhaber Stefan Gräblin
Marie-Curie-Str. 3 | 79100 Freiburg
Tel. 0761-2 25 83 | Fax 29 26 303 | Mobil 0160-588 588 1
post@induktiv.info | www.induktiv.info



Stand der Waldorfkita Wiesental auf dem Bauernmarkt: Die Eltern und ihre Kinder verkauften selbstgemachte Schmuck und Armbänder.



Foto: Daniel Haas

Und wie präsentiert sich der Eingangsbereich? Groß und mächtig, schicksalsträchtig, nur öffentliche Toiletten sind nicht vorgesehen ...



Unser Mitmachprojekt „Schmetterlingsgarten Vauban“

Das Projekt ist schon gewachsen: Von jungen Helfern wurden weitere Pflanzinseln angelegt. Es blüht und grünt nun auf der Wiese. Wer Lust hat, zum Spaten zu greifen, Blumensamen oder Pflanzen bereitstellen kann, damit die Wiese im Vauban die schönste Wildpflanzen- und Blumenwiese Freiburgs wird, kann sich melden bei svantje.schumann@gmx.de



TOP-ZINS-INFO:
0761-215 1561
www.sparkasse-freiburg.de



Alles gut bedacht . . .

**. . . mit dem Immobilien-Finanzierer Nr. 1
und der 1. Adresse für beste Adressen.**

 **Sparkasse**
Freiburg-Nördlicher Breisgau
ImmobilienCenter

Nur bei uns finden Sie alles aus einer Hand: günstige Konditionen, professionelle Beratung und eine schnelle Kreditzusage innerhalb von nur drei Tagen. Und unsere erstklassige Fördermittelberatung hilft Ihnen zusätzlich, bares Geld zu sparen. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin: Telefon 0761 215 1561 oder E-Mail: s-immo-center@sparkasse-freiburg.de . . . Ihre Sparkasse vor Ort: www.sparkasse-freiburg.de

VAUBANaise startet durch

Baubeginn bei VAUBANaise

Im Februar war es soweit: Der erste Bagger rollte an und begann mit dem Erdaushub.

Mitte März luden wir dann zur Grundsteinlegung ein. Ein schönes Fest bei strahlendem Sonnenschein und großem Besucherandrang! Zum Thema Inklusion hielt Jürgen Lodemann eine beeindruckende Festrede. Den Text können Sie unter www.vaubanaise.de „aktuelles“ nachlesen. Es lohnt sich! Jetzt können wir dem Bau beim wachsenden zusehen.

Auszeichnung

Gefreut hat uns auch, dass die VAUBANaise für ihr einzigartiges Nutzungs- und Finanzierungskonzept als ein Preisträger 2012 im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ ausgezeichnet wurde.

Die Preisverleihung findet am 21. 9. nachmittags auf dem Baugelände statt. Wir planen ein Fest und möchten Sie alle hierzu schon recht herzlich einladen. Das Programm stellen wir gerade zusammen, es wird so vielfältig und bunt wie die VAUBANaise selbst.

Gemeinsame Aktivitäten

Auf dem Weg zum gemeinsamen Wohnen haben die zukünftigen Bewohne



Foto: Daniel Haas

rInnen mit Handicaps schon vielfältige Aktivitäten entfaltet: gemeinsames Backen und Feiern, Flohmärkte, Teilnahme am Aktionstag des Kinderabenteurerhofes, und, demnächst, sogar ein gemeinsames Wochenende auf einer Hütte! Organisiert und begleitet von der Lebenshilfe Breisgau.

Dabei sein

Beteiligungsmöglichkeiten

Bis Ende Mai haben sich bereits viele Menschen mit insgesamt 2,3 Mio € an der VAUBANaise beteiligt. Ein tolles Ergebnis! Trotzdem freuen wir uns über weitere Beteiligungen, um unser Ziel von 3,2 Mio €, möglichst rasch zu erreichen. Die Belastung durch Zinsen für die Zwischenfinanzierung kann dadurch weiter deutlich reduziert werden.

Genossenschaftsanteile als Kapitalanlage

Sie werden Mitglied bei der VAUBANaise eG und zeichnen Anteile in Höhe von mindestens 5.000 €. In der Satzung ist eine Verzinsung der Anteile verankert. Nach dem derzeitigen Projektstand prognostizieren wir eine Verzinsung ab der Vermietungsphase (Frühsommer 2013) von ca. 3 %.

Projektbezogene Direktdarlehen

Die VAUBANaise eG bietet projektbezogene, nachrangige Direktdarlehen an. Die Darlehen werden ausschließlich für die Umsetzung des inklusiven Wohnprojektes verwendet.

Wir bieten zwei Varianten an:

- 3-jährige Mindestlaufzeit: 2,8% Zinsen p.a.
- 5-jährige Mindestlaufzeit: 3,2% Zinsen p.a.

So verbindet die VAUBANaise zwei interessante Ziele: Man beteiligt sich, fördert ein vorbildliches soziales Projekt und kann zugleich Zinsen erwirtschaften.

Weitere Informationen, Satzung, Antrags- und Beitrittsformulare können Sie unter info@vaubanaise.de anfordern oder unter www.vaubanaise.de einsehen und direkt ausdrucken! Telefonisch sind wir in der Regel dienstags und donnerstags unter T. 13 75 564 zu erreichen. Urs Bürkle

Was bedeutet eigentlich Inklusion?

Der Grundgedanke der Inklusion ist in der UN-Konvention zur gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Handicaps festgeschrieben:

Menschen mit Behinderung gehören von Anfang an mitten in die Gesellschaft. Während durch die Integration noch die Einpassung in bestehende Systeme gefördert wird, markiert die Inklusion ein neues Prinzip: von vornherein Gemeinsames für alle zu schaffen. Die Einheit durch die Vielfalt umzusetzen, also die volle gesellschaftliche Teilhabe auch für Menschen mit Handicaps.



Kantine

Neu: Montags und Dienstags Kaffee und Kuchen von der Kaffeerösterei „elephant beans“.

Wechselnde Spezialitäten von 12 bis 17 Uhr



Füße hoch!

Wir machen den Rest.

Marie-Curie Str. 3
79100 Freiburg (Vauban)
Tel.: 0761 4014411

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 14:30 - 19:00

www.scotty-pc.de
info@scotty-pc.de

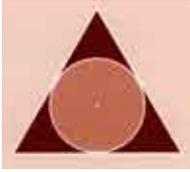
Computerwerkstatt und Handel
Neugeräte • Reparaturen • Gebrauchtergeräte

Die Wohngenossenschaft im Vauban

Geldanlage sozial und sicher

Wir informieren Sie gerne unter:
post@genova-freiburg.de
www.genova-freiburg.de
T. 40 77 67

Praxis für Lebensenergie



Ich begleite Menschen, die einen Weg zu Gesundheit und Vitalität suchen. Die verschiedenen Formen meiner Arbeit unterstützen darin, das innere Potential zu entfalten, in Kontakt mit sich und der eigenen Kreativität zu kommen. Die Selbstheilungskräfte werden angeregt, Lebensfreude wird wieder spürbar.

Durch Körpertherapie, Aura - und Chakrenarbeit, sowie Beratung kann sich der Blick für das Wesentliche öffnen. So entstehen neue Impulse für persönliches Wachstum und Entwicklung.

Angebote Gruppen

„Innere Balance finden „- Übungen zu den Meridianen, 10 x fortlaufend ab 18. 9. 8.15 Uhr-9.45 Uhr bzw. 19.09. 18.00 Uhr-19.30 Uhr.“

Meine Lebendigkeit erfahren „Wochenend-Seminar, 19.10. 18.00 Uhr bis 21.10. 13.00 Uhr.

Vortrag - „Die Energie der Meridiane“ am 13. 9. um 20.00 - 21.30 Uhr.

Die Praxis für Lebensenergie Freiburg ist Teil der Heilhausbewegung und verbunden mit der Vision eines „heilendes Hauses“. In Anbindung daran finden regelmäßig Meditationen, Rituale zum Wechsel der Jahreszeiten und Besinnungstage statt.



Falls Sie Fragen zu den Angeboten oder meiner Arbeit haben, können Sie mich gerne anrufen.

Sassa Bischler, Heilpraktikerin,
L.Meitner-Str. 12 (DIVA), T. 292 66 62
sassa.bischler@googlemail.com
www.praxis-fuer-lebensenergie-freiburg.de

	fritz Sessler maler	Inh. Rolf Sessler
		Schlossweg 1a 79249 Merzhausen Tel. 0761/40 39 49 Fax 0761/40 21 86 maler-fritz-sessler@gmx.

Der menschliche Geist ist mehr als Gehirnchemie

Der studierte Biologe und Forstwissenschaftler Michael Nahm wohnt im Vauban und widmet sich in seiner Freizeit seiner eigentlichen Passion: Den Phänomenen, die vom so genannten Normalen abweichen und die somit den Grenzgebieten der Wissenschaft zugerechnet werden.

„Es gibt so viele Probleme, die immer noch unerklärt sind, weil die herkömmlichen wissenschaftlichen Ansätze nicht greifen“, sagt er. Eine eigene außerkörperliche Erfahrung wurde für ihn zum Schlüsselerlebnis: „Ich bin über die Dächer meiner Heimatstadt geflogen und habe meine Umgebung von oben gesehen – das war deutlich anders als ein Traum“, da ist Nahm sich sicher.

Besonders häufig werden ähnliche Erfahrungen von Menschen berichtet, die Nahtod-Erfahrungen durchleben. „Wenn Menschen sich in lebenskritischen Situationen befunden haben, dann berichten sie manchmal, dass sie über ihrem Körper geschwebt seien und dass sie Details ihrer Umgebung wahrnehmen konnten, die sie aufgrund ihrer geschlossenen Augen und ihrer scheinbaren Leblosgkeit normalerweise nicht hätten wahrnehmen können“, erzählt Nahm. Ein weiteres ungewöhnliches Phänomen aus dem Umfeld des Todes bezeichnet Nahm als „Terminale Geistesklarheit“. Kurz bevor sie sterben, werden manche Menschen, die vorher über einen langen Zeitraum hinweg stark verwirrt gewesen waren, wieder ganz klar – selbst wenn sie sich im Endstadium der Alzheimer'schen Erkrankung befinden. „Sie erinnern ihr Leben, erkennen ihre Verwandten wieder und unterhalten sich mit ihnen wie früher, dann sterben sie“, sagt Nahm. Über das weitgehend unbekanntes Phä-



Michael Nahm

nomen der Terminalen Geistesklarheit hat Nahm nun ein Buch veröffentlicht, in dem er zahlreiche Fälle beschreibt.* Wie kann klares Bewusstsein trotz der zerstörten Gehirnstruktur möglich sein? Diese Frage beschäftigt Nahm.

„Der menschliche Geist steht möglicherweise nicht in einem eins-zu-eins Verhältnis zur Gehirnchemie“, meint er. Sein Ziel ist es, diese Phänomene wissenschaftlich fassbar zu machen. „Vielleicht könnte man sogar neue Behandlungsmethoden für Demenzerkrankungen entwickeln“, meint Nahm. Und wenn es Gewissheit gebe, dass der menschliche Geist unabhängig vom Körper existieren kann, könne man vielen Menschen die Angst vor dem Tod nehmen.

Petra Völzing

***Michael Nahm: Wenn die Dunkelheit ein Ende findet. Terminale Geistesklarheit und andere Phänomene in Todesnähe. Crotona, Amerang; 2012; 17,95€.**

Unsere Küchen Einmalig und faszinierend!		
Schausonntag 13.00 - 17.00 Uhr <i>keine Beratung, kein Verkauf</i>		
	Fischer Küchenatelier Freiburg - Zähringen Glottentalstraße 1 Tel. 0761-611663-0 www.fischer-kuechenatelier.de	

Über das Haar in die Balance

Unser Konzept: Ein besonderer Raum, Haarkompetenz und viel Zeit für unsere Kunden in einer kleinen Insel der Ruhe. Seit vielen Jahren begreife ich mich auch als Netzwerkerin, bringe Menschen und Ideen zusammen.

Manches davon spiegelt sich in den wechselnden Ausstellungen bei Haarbalance wieder.

Ich freue mich, Ihnen nun meine neue Mitarbeiterin vorzustellen, die mein Grundverständnis als Friseurin teilt:

Diana Santos Domingo



Nach ihrer Ausbildung zur Friseurin und Visagistin in Spanien schulte sie sich in der Gestaltung aufwändiger Frisuren kontinuierlich weiter.

„So kann ich auf einen reichen Erfahrungsschatz in der Realisierung von Hochzeits- und Hochsteckfrisuren zurückgreifen.

Durch meinen Hintergrund als Visagistin, in der ich Engagements bei verschiedenen Modedefotografen hatte, sind für mich die Grenzen von Haut und Haar ein fließender Prozess.

Nach einem Praktikum bei Haarbalance habe ich mich entschlossen, hier zukünftig meine Kompetenzen unter Leitung von Gisèle Fiand einzubringen.“

Gisèle Fiand

Essen ist das Einfachste auf der Welt – eigentlich ...

Wer sich im Supermarkt umschaute, sieht eine ungeheure Produktvielfalt. Nie gab es in der Menschheitsgeschichte so viel und so viel Verschiedenes zu essen! Doch wer genauer hinschaute, den beschleichen nicht selten ungute Gefühle. Ist dieser Joghurt tatsächlich so gesund wie sein Aufdruck es uns anpreist? Was hat es mit jenem namenlosen Bratöl auf sich? Kann mein Körper mit dem neuen und grellbunten Mixgetränk überhaupt etwas anfangen?

Unsere Ernährung ist unbestritten eine der wichtigsten Grundlagen für unsere Gesundheit. Die wissenschaftliche Forschung findet fast täglich immer neue Beweise dafür. Was sich aus diesen generell ableiten lässt ist die Tatsache, dass heutzutage die Qualität eines essbaren Produktes den wichtigsten Prüfstein darstellt, ob es empfehlenswert ist oder nicht. Die in früheren Jahren (v.a. Kriegs- und Nachkriegsjahre) für die Versorgung wesentliche Kalorienmenge spielt heute keine Rolle mehr, oder sollte sogar im Falle von Übergewicht gezielt gering gehalten werden. Bei der Beurteilung der Qualität der Nahrung sind jetzt andere Fragen wichtig: Bekommt mein Körper bei meiner Essensauswahl alles, was er braucht? Ist mein Essen wirklich gesund für mich? Wenn ich Diät halten will oder muss, was muss ich beachten, damit ich keinen Mangel bekomme? Wer sich über diese Themen Gedanken macht, hat bereits Verantwortung für sich und seine zukünftige Gesundheit übernommen. Doch welche Produkte sind von hoher Qualität? Um das beurteilen zu können, muss man mehr wissen. Internet und Buchhandlungen bieten viele

Informationen zum Thema Essen. Jedoch können in diesen Medien immer nur allgemeine Aussagen gemacht werden. Leider folgen die oft Modeerscheinungen: Früher war die fettarme Ernährung „in“ heute werden dagegen die Kohlenhydrate „verteufelt“.

Eine kompetente und individuelle Ernährungsberatung kann da ein guter Ausweg sein. Dabei wird das eigene Essverhalten durchleuchtet, mögliche Fehler aufgespürt und mit geeigneten Maßnahmen und praxisnahen Tipps beseitigt. Sie kann gezielt aufklären, konkrete Fragen beantworten und das nötige Know-how für den nächsten Einkauf im Supermarkt vermitteln. Und nicht zuletzt kann sie uns zeigen, wie wir Übergewicht vermeiden oder wieder verlieren können. Dann kann Essen endlich wieder einfach und gleichzeitig gesund sein!

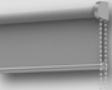


Kostenloser Infoabend zur Ausbildung „Ganzheitlicher(r) Ernährungsberater/-in“ Do., 12. Juli um 19 Uhr.

Kontakt:

**Freie Heilpraktikerschule Freiburg
Marie-Curie-Str. 1, Tel: 4014452
www.freie-heilpraktikerschule.de**

Wir machen aus



Sonnenschutz

Schattenschön

individuell konzipiert,
inszeniert und realisiert von
Ihrem Raum³-Premium-Partner



Premium-Partner
für Wohngestaltung

RAUMGESTALTUNG

Tritsch

MEISTERBETRIEB

Blumenstraße 38 · 79111 Freiburg
Tel. (0761) 4 38 36
www.tritsch-raumgestaltung.de



Gisèle Fiand Haarbalance

Friseurmeisterin

Villaban 2.OG Marie-Curie-Str.1 79100 Freiburg
Tel: 0761 7048 283 www.haarbalance-freiburg.de
Di-Fr 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Wer hat Freude am Tanzen?

- Ballett
- Tanzfrüherziehung
- Jazztanz
- im Haus DIVA

Die Ballett-/Tanzpädagogin Karin Maertins-Zellmeyer beginnt ab 10. September mit neuen Kursen für Kinder und Jugendliche im Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str 12. Probestunde kostenlos.



Kinder und Jugendliche erhalten eine fundierte Ausbildung, aufgebaut auf einer gesunden Körperbeherrschung. Zugleich wird die natürliche Bewegungsfreude angeregt und die Ausdrucksfähigkeit des eigenen Körpers vermittelt.



Die Kinder sind vom Tanzen beflügelt und erleben ein beglückendes Gefühl.

Info:
Karin Maertins-Zellmeyer
Tel. 0761/79 65 00

Schnupperabende und Sommertanz bei vividanza

Sie wollen endlich tanzen lernen? Wunderbar - lernen Sie kostenlos und unverbindlich den Unterricht bei Viviane Amann kennen. Am Mittwoch, 18. Juli, oder Donnerstag, 13. September, bei einem Schnupperabend für Anfänger. Der nächste Anfängerkurs startet dann am 20. September.

„Reisen erweitert den Horizont.“

Für die Daheimgebliebenen oder Hierhergereisten gibt es den Sommertanz 2012: wir reisen gemeinsam tänzerisch in andere Länder und schauen, wie dort getanzt wird. Hauptthema wird der American Style sein, der sich gut mit un-

serem hiesigen Stil kombinieren lässt. Immer mittwochs, vom 25.7. - 5.9. Salsa, Tango, Walzer, Chachacha und Co - das Herbst-Kursprogramm beginnt am 16. September mit Gruppenkursen in vielen verschie-

denen Leveln, Workshops und Übungsterminen. Das komplette Programm findet sich im Internet unter www.vividanza.de. Gerne schickt Viviane Amann auf Anfrage auch den aktuellen Flyer.

Viviane Amann bietet auch die Möglichkeit des ganz individuellen Unterrichts bei ihr an. Anfragen beantwortet sie gerne telefonisch oder per E-Mail.

Viviane Amann
www.vividanza.de
vividanza@gmx.net
Tel. 214 85 71

DIE TANZSCHULE IM VAUBAN
vividanza
...einfach tanzen lernen!
www.vividanza.de
07 61/2 14 85 71 • Lise-Meitner-Str. 12
neue Kurse ab 16. Sept



„Casa Holistica“- wo früher Eis und Kaffee verkauft wurden, gibt es jetzt entspannende Naturkosmetik- und Wellnessbehandlungen und einmal pro Woche grüne Smoothies für Klein & Gross zum Mitnehmen.

Neue Kurse im Vauban

Wer hat Freude am Tanzen ?

- Ballett und Jazztanz für Kinder u. Jugendliche
- Tänzerische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren

unterrichtet von Karin Maertins-Zellmeyer
Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str.12
Auskunft: Tel. 79 65 00

NEU casa holistica
Simone Förster
Dr. Hauschka Naturkosmetik & Edelstein-Wellness

Behandlung-Beratung-Verkauf-individuelle Gutscheine

Termine nach Vereinbarung
0761/ 45 02 97 66
info@casa-holistica.de
www.casa-holistica.de

+++expresso+++

Der Termin- und Infoservice

24h Lauf für Kinderrechte 2012

Nachtaktion des JuKS Vauban für Jugendliche ab 14 Jahre. Das JuKS nimmt in diesem Jahr wieder am 24-h-Lauf im Seeparkstadion teil. Wir freuen uns gemeinsam mit vielen anderen Teams am 7./8.Juli Runden für Kinderrechte drehen zu dürfen. Wer beim JuKS Vauban Team mitlaufen möchte, meldet sich bitte bei uns im Büro zu unseren Öffnungszeiten an. MO 18-20 Uhr Mi und Fr 18-21 Uhr.

JuKS am Stadtteilstadt 21.7.12

Sind wir wieder dabei mit unserer erfolgreichen alkoholfreien Cocktailbar vom letzten Jahr. Unterstützen Sie unsere Arbeit, in dem sie an unserer Bar einen köstlichen Cocktail trinken und an der Bar „chillen“. Über Ihren Besuch freuen wir uns sehr! Außerdem besteht die Möglichkeit sich dabei über die Offene Kinder- und Jugendarbeit des JuKS Vauban zu informieren.

JuKS Sommerfreizeit 3.9. - 7.9.2012 von 10 - 13 Jahren

In diesem Jahr findet die JuKS-Freizeit in der letzten Sommerferienwoche in Gersbach im Schwarzwald statt. Auf dem Programm stehen Ausflüge, Spiel und Sport, Kochstudio, Kunst und Kreatives, Abenteuer und Natur. Es gibt noch ein paar wenige Plätze! Anmeldung und weitere Infos im JuKS Vauban zu unseren Öffnungszeiten.

Alle Infos Tel 456 871 45 und www.juks-vauban.de

Fortlaufende Shiatsu-kurse
für Anfänger (mittwochs 20-22 Uhr)
und Fortgeschrittene
(dienstags 19.15-21.45 Uhr)

Shiatsuwochenenden

Massagekurse für Paare (samstags 14-18 Uhr)

Energetische Übungen zur Stärkung der verschiedenen Meridianfunktionen freitags 8-9 h

Infos: Marianne Fütterer, H. Mann-Str. 20

Tel.: 202 55 55 www.shiatsu-freiburg.com

Wirbelsäulengymnastik und Entspannung

Mittwochs 18.00-19.15 für Männer und Frauen +/- 50

Mittwochs 19.30-20.45 nur für Frauen

Leitung: Birgit Maria Wagner

www.freiburger-rueckenschule.de, T: 0761/ 595 77 74

Filzkurse im DIVA-Haus, Lise Meitner Str. 12

Filzen lernen für Erwachsene:

Vom Ball bis zum Bekleidungsstück -

jeweils Di vormittags und in Tages- und Wochenendkursen.

Filzen für Kinder - spannend und entspannend zugleich.

Jeweils Di und Do nachmittags.

Weitere Infos unter www.filz-farbe-form.de o. T. 453 7110

Der Marktplatz um die Ecke



**Dance
Dance
Dance**

Qualifizierte Lehrerin

Royal Academy of Dance London

Früh tänzerische Erziehung

ab 3 Jahren,

Ballet für Kinder, Jugendliche

und Erwachsene.

Ballet-Schule S. P. Kupitz

Lörracher Str. 45

79115 Freiburg

T. 476 44 98

Aus einer Hand.

Ihr neues Traumbad: kreativ geplant,
fachgerecht umgesetzt und blitzsauber übergeben.



Lassen

bad&u®
heizung

Wiesentalstr. 23 · 79115 Freiburg · T (07 61) 45 90 30
Bahnhofstraße 7 · 79199 Kirchzarten · T (07 61) 62 73 33
info@lassen-gmbh.de · www.lassen-gmbh.de



Sonnengesunde Haut!

Hochwertiger Sonnenschutz aus Ihrer Apotheke und bewusster Umgang mit der Sonne ist die beste Grundlage für gesunde Sommerhaut. Wir beraten Sie gerne und haben das passende Produkt für Ihren Hauttyp.

So kann der Sommer kommen:

- Passende Sonnenschutzmittel je nach Hauttyp und Reiseziel
- Lippenchutzstifte
- After-Sun Pflegeprodukte
- Schmerzmittel und hautberuhigende Produkte zur Linderung bei Sonnenbrand



K&K Apotheke im Vauban
Paula-Moderers-Platz 3 | 79100 Freiburg
Tel.: 0761-888 5708-0 | Fax: 0761-888 5708-50

Besuchen Sie uns auch online unter:
www.kundk-apotheke.de

APOTHEKE
K&K im
Vauban



Nutzungskonflikt

Im Winter ein genialer Schlittenhang, im Sommer lauschige Picknickwiese oder Abkürzung für eilige Mountainbiker und Wanderer: die Lieblingswiese des Vaubans.

Die Wiese ist öffentlich, gehört allen, oder nicht?

Bernhard Sauter hat diese Wiese jedoch von der Stadt Freiburg gepachtet. Sein landwirtschaftlicher Betrieb in Au, der Hauerhof, umfasst 200 Kühe. Dafür braucht er etwa 100ha Grünland. Doch die Stadt platzt aus allen Nähten. Zwischen Industriegebiet Haid und Thermalbad wird gebaut, der Stadtteil Rieselfeld soll erweitert werden und die Zukunft der Wiesen am Lorettoberg ist auch ungewiss. Bernhard Sauter hat Mühe stadtnah Wiesen zu pachten.

Gravierend ist auch die Vergiftung der Wiesen mit Hundekot. Die Kühe fressen das durch den Kot verschmutzte Gras. Früh- und Totgeburten sind die Folge. 2011 verlor er dadurch 40 Kälber. Die stark zunehmende Zahl der Hunde im Vauban gefährdet die Qualität dieses Grünlandes. Geärgert hat sich der Landwirt auch, dass die Lieblingswiese am Fuße des Schönbergs durch eine neue Abkürzung weiter zerschnitten wurde. Dieser neue Weg führt noch schneller auf die idyllische Schönberg-Hochfläche, auf der man die glücklichen Kühe des Hauerhofes grasen sieht.

Isabelle Haas

Ergotherapie
Carmen Vilella Gagel

Oltmannstrasse 11
79100 Freiburg
Tel. +49 (0)761 51 99 893
www.ergotherapie-vilella-gagel.de
info@ergotherapie-vilella-gagel.de

DER NEUE RENAULT TWIZY.
100% ELEKTRISCH.
0% EMISSIONEN.

Renault Twizy Z.E.
ab 7.480 €
inkl. Überführung

Batteriemiete
ab 50,- €**

Autohaus Gutmann Im Umweltschutz zu Hause

seit 1999	Solkraftwerk zur Stromerzeugung	seit 2002	Umfassendes Recyclingkonzept
seit 2002	Umweltfreundliche Portalwaschanlage	seit 2009	Lackiertechnik auf Wasserbasis

100 % ELEKTRISCH. 0 % EMISSIONEN* • 100 % elektrisch angetriebener Zweifahrer • 3 trendige Ausstattungs-niveaus • bis zu 120 km Reichweite im Stadtverkehr***
• einfache Aufladung an der Steckdose in nur 3,5 Stunden oder an einer der über 1.000 Ladestationen in Deutschland • 80 km/h Höchstgeschwindigkeit • kann als Renault Twizy 45 mit 45 km/h Höchstgeschwindigkeit auf Fuhrerscheinklasse S schon ab 16 Jahren gefahren werden.

Jetzt bei Gutmann Probe fahren.



Ehrenkirchen | Wentzinger Straße 12
Tel. 07633.9503-0 | www.renault-gutmann.de



*Keine Emissionen im Fahrbetrieb | CO₂-Effizienzklasse A+ • **Unser Verkaufspreis für das Fahrzeug ohne Antriebsbatterie: 7.990,- €. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Leasing, z. B. zu einem monatlichen Mietzins von 50,- € bei einer Jahresfahrleistung von 7.500 km und 36 Monaten Laufzeit. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie ab. ***Reichweitengemäß UNECE, abhängig von Fahrweise, Temperatur, Zuladung, Klimaanlage, Heizung und Straßenverhältnissen kann sich die Reichweite deutlich reduzieren. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.